Ihre Polizei rät: Vorsicht Enkeltrick! Kein Geld an Fremde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit Jahresbeginn mehren sich die Fälle des sogenannten "Enkeltrickbetruges".

Die Masche ist immer die gleiche. Unbekannte Anrufer erschleichen sich das Vertrauen älterer Menschen, indem sie sich zunächst mit einleitenden Worten wie "Rate mal wer dran ist?" als nahe Verwandte oder deren Angehörige ausgeben. Ist die Täuschung erst mal gelungen, wird eine finanzielle Notlage vorgegaukelt, die nur mit einer sofortigen Bargeldzahlung geregelt werden kann. Die Angerufenen werden dazu gedrängt, vorhandene Bargelder einem unbekannten Abholer (z. B. angebliche Notare oder Immobilienmakler) zu übergeben, der im Auftrag des Anrufers unterwegs ist.

Die Polizei rät:

- > Seien sie misstrauisch, wenn sich jemand am Telefon nicht selbst mit Namen vorstellt!
- > Legen Sie einfach den Telefonhörer auf, sobald Ihr Gesprächspartner Geld von Ihnen fordert!
- > Geben Sie keine Details zur Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis!
- > Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen!
- > Informieren Sie sofort die Polizei über die Notrufnummer 110, wenn Ihnen ein Anruf verdächtig vorkommt!
- > Informieren Sie auch Ihre Verwandten und Bekannten über diese äußerst hinterlistige Form des Betrugs!